

Junge Kufenkünstler zeigen ihr Können in der Eisarena

Gala zum Saisonabschluss am Sonntag - Eintritt frei

Wer den Olympischen Spielen nachtrauert, kann sich trösten: Am Sonntag, 5. März, 18 Uhr, bringt die Eiskunstlaufabteilung des TV Passau einen Hauch von Olympia in die Kohlbrucker Eisarena. In einer großen Abschlussgala zum Ende der Saison führen Eisläuferinnen und -läufer ihre Kunststücke, Tänze und Showeinlagen vor - und dies bei freiem Eintritt.

Ihr Können haben sie jüngst bereits bei der Freiläuferprüfung erfolgreich unter Beweis gestellt. Zehn von 15 Eiskunstläuferinnen und -läufern haben den Preisrichter Claus Habermann mit einem vielfältigen Programm aus Bogenachter, Dreier und Doppeldreier sowie Sprüngen und einer Standpirouette überzeugt und erhielten eine Urkunde des Bayerischen Eissportverbandes. Habermann, einst bayerischer Jugendmeister und zweiter deutscher Juniorensieger, legte nicht nur Wert auf eine genaue Darbietung der vorgeschriebenen Elemente und Fertigkeiten, sondern vor allem auch auf Eleganz, Haltung und das Gesamtbild. Ideal ist für ihn die „Verschmelzung von Interpret, Musik, Choreografie und Eis“.

Am Sonntag nun zeigen kleine

und große Kufenkünstler Eistanz, Kür, Sprünge und Pirouetten, Formationslauf und anspruchsvolle Soli. „Es wird ein Feuerwerk aus stilistischen, sportlichen und technischen Elementen auf hohem Niveau geboten“, versprechen Abteilungsleiterin Gedi Guzy, zweite Vorsitzende des TV Passau, und Trainerin Jasmin Böse. Durch das bunte Programm führt „Mozart“ alias Sebastian Frankenberger.

Zu den Höhepunkten des Abends zählen ein Cancan und ein Formationslauf der Kunstläufergruppe. Die spannende Showeinlage der fortgeschrittenen Eiskunstläufer steht unter dem Titel „Thriller“ von Michael Jackson. Anspruchsvolle Drehungen, viele Doppelsprünge und schwierige Figuren der Spitzenklasse präsentiert Veronika Alscher in einer Einzelkür. Nach der „Kleinen Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart, mit der sich die Eiskunstläuferinnen und -läufer von den Zuschauern verabschieden wollen, stellt Eismeister Edi Greis die Eismaschine ab. tw



Julia Wiedemann (v.l.), Lisa Meier, Kathi Wiedemann, Katharina Schmelz und Dorka Konrad laden am Sonntag zur großen Eisgala ein. (Foto: Wildfeuer)